



Antrag

der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Angebot für SchulabgängerInnen

Der Landtag wolle beschließen:

Dem Bündnis für Ausbildung gelingt es bisher nicht, alle Jugendlichen qualifiziert unterzubringen.

Der Landtag fordert die Landesregierung deshalb auf,

1. sich intensiv um weitere Ausbildungsplätze zu bemühen,
2. sich dafür einzusetzen, dass die Agenturen für Arbeit ihre Fördermittel ausschöpfen und für qualifizierende und zielführende und, soweit erforderlich, auch längerfristige Maßnahmen einsetzen,
3. dafür zu sorgen, dass jede/r Schulabgänger/in, der/die keinen Ausbildungsplatz gefunden hat, ein schulisches Angebot für eine Qualifizierungs- oder Bildungsmaßnahme bekommt.

Begründung:

- Der DGB stellt in seiner Pressemitteilung vom 31.5. fest, dass in Schleswig-Holstein auf 100 Bewerber nur noch 77 Lehrstellen und Ausbildungsplätze kommen. Das bedeutet, dass die Gefahr besteht, dass mindestens 23% der SchulabgängerInnen keinen Ausbildungsplatz bekommen.
- In der Pressemitteilung der IHK wird mitgeteilt, dass viele Betriebe die Qualifikation der SchulabgängerInnen bemängeln.

Angelika Birk
und Fraktion